

Aufbauanleitung Pavillon

Benötigt werden:

3 Personen, Akkuschauber, 13 mm Nuss, Kreuzeinsatz,

Silikonspritze, Tacker, Wagenheber, Pinsel, Lasur,

Holzbohrer, lange Dübel, Schlagbohrmaschine, Stehleiter

.....

Der Pavillon wurde bereits bei uns einmal komplett montiert. Damit können wir 100 % pass Genauigkeit garantieren . Beim zerlegen wurde jede zu montierende Verbindung mit Nummern und Buchstaben versehen. A zu A, B zu B, 1 zu 1 usw. Somit ist es für sie recht einfach zu montieren.

Wenn der Pavillon via externer Spedition angeliefert wird, achten sie darauf das alle Gegenstände die zum Pavillon gehören aus dem LKW geladen werden. Anbei die Ladeliste.

3 grosse vormontierte Seitenelemente

3 Querverbinder

6 Dachsparren

6 Dachelemente

6 Winkelbretter

2 teilige Dachspitze

1 Karton mit Zubehör

Der Untergrund sollte unbedingt ausgeglichen und gerade sein, es empfiehlt sich ein betonierter , geschotterter oder gepflasterter Kreis im Durchmesser von ca 5,1 m.

Nun können alle Teile des Pavillons mit einer Lasur gestrichen werden. Nach der Trockenzeit werden die Dachelemente, Sparren und Winkelbretter ein zweites mal gestrichen. Achten sie darauf das sich keine „Laufnasen“ bilden Wir empfehlen beim zweiten Anstrich etwas weniger Lasur da das Holz nicht mehr so saugfähig ist. Der zweite Anstrich der Seitenelemente erfolgt nach dem Aufbau.

Jetzt geht's los.

Legen sie alle Teile so aus das sie die Beschriftung gut sehen können. Stellen sie das erste vormontierte Seitenteil auf. Die Geländer Brüstung muss nach aussen zeigen. Sie können es entweder festhalten oder mit Dachlatten abstützen. Nun stellen sie das zweite Teil auf und verbinden es mit einem Teil des“ Fettenkranzes“. Siehe Foto unten. Achten sie darauf das richtige Teil zu nehmen. Auf Zahlen und Buchstaben achten. Vorgebohrte Löcher verwenden.



Jetzt stellen sie das dritte Seitenteil auf und verbinden es wie schon erwähnt. Nun können sie noch, wenn nötig, die Position des Pavillons korrigieren. Frei nach dem Motto: „Drei Mann drei Ecken“ und los.

Beginnen wir nun mit dem Dach. Verschrauben sie die Dachsparren wie auf dem Foto unten. Verwenden sie die mitgelieferten Schrauben.



Setzen sie es auf die Seitenwände und achten sie auf die Positionierung der Buchstaben und Zahlen. Entlasten sie die Mitte mit einer Dachlatte und dem Wagenheber. Nun verschrauben sie die Sparren auf die Pfosten. Wichtig ist wieder die Vorgebohrten Löcher zu treffen.



Wenn es bei ihnen so aussieht, dann haben sie alles richtig gemacht.

Jetzt schieben sie die dreieckigen Dachelemente ein. Auch diese sind beschriftet. Schrauben sie die Dachelemente von innen an die Sparren. Die Elemente müssen ganz nach oben geschoben werden.



Aussen auf die Stösse der Dachelemente werden jetzt die mitgelieferten wasserdichten Planen streifen getackert. Anschliessend setzen sie das untere Teil der Spitze auf und schieben die Winkelbretter bis ganz nach oben. Verschrauben sie die Winkelbretter und setzen die Spitze auf. Bitte alles gut verschrauben damit es Sturmsicher ist. Eventuelle Spalten können sie mit dem mitgeliefertem Silikon verschliessen. Zum Abschluss verankert sie mindestens drei Pfosten auf dem Boden mit langen schräg eingebohrten Dübeln (nicht im Lieferumfang enthalten da der Untergrund verschieden ist)

Zum Abschluss müssen sie die Seitenteile ein zweites mal lasieren.

Jetzt ist Zeit das gelungene Werk zu feiern.

